KRYPTO NEWS
PART OF THE GLOBAL WOM NEWS NETWORK

Coinbase zwingt SEC, auf Regelsetzungs-Petition in neuer Klage zu antworten

Die große Krypto-Börse Coinbase hat eine Klage gegen die US-amerikanische SEC und die Börsenkommission (SEC) eingereicht, die die Aufsichtsbehörde zwingen würde, eine Antwort auf eine frühere Petition des Unternehmens zu geben. Die SEC hat in letzter Zeit einen strengeren Ansatz gegenüber der Kryptoindustrie angenommen, da sie glaubt, dass die meisten Firmen gegen Wertpapiergesetze verstoßen, ohne klare Regulierungsrichtlinien bereitzustellen. Die SEC muss eine Ja- oder Nein-Antwort geben Coinbase hat am 24. April 2023 beim US Court of Appeals for the Third Circuit eine Mandamusurkunde ج eine gerichtliche Anordnung, die ein untergeordnetes Gericht, eine Regierung oder einen öffentlichen Beamten anweist, ihre gesetzlichen …

Die große Krypto-Börse Coinbase hat eine Klage gegen die US-amerikanische SEC und die Börsenkommission (SEC) eingereicht, die die Aufsichtsbehörde zwingen würde, eine Antwort auf eine frühere Petition des Unternehmens zu geben.

Die SEC hat in letzter Zeit einen strengeren Ansatz gegenüber der Kryptoindustrie angenommen, da sie glaubt, dass die meisten Firmen gegen Wertpapiergesetze verstoßen, ohne klare Regulierungsrichtlinien bereitzustellen.

Die SEC muss eine Ja- oder Nein-Antwort geben

Coinbase hat am 24. April 2023 beim US Court of Appeals for the

Third Circuit eine Mandamusurkunde ج eine gerichtliche Anordnung, die ein untergeordnetes Gericht, eine Regierung oder einen öffentlichen Beamten anweist, ihre gesetzlichen Verpflichtungen zu erfüllen ج gegen die SEC eingereicht und beantragt die Agentur, auf ihren im Juli 2022 eingereichten anhängigen Regelsetzungsantrag zu antworten.

Die Krypto-Börse forderte die SEC im Sommer 2022 auf, ئRegeln vorzuschlagen und zu verabschieden, um die Regulierung von Wertpapieren zu regeln, die über digital native Methoden angeboten und gehandelt werden, einschließlich potenzieller Regeln zur Identifizierung, welche digitalen Vermögenswerte Wertpapiere sindئ.

Einige Monate später muss die amerikanische Aufsichtsbehörde immer noch auf die Petition von Coinbase reagieren, wobei die jüngste Klage besagt, dass die SEC ئunangemessen verzögertئ hat, Maßnahmen zu ergreifen.

In einem Blogbeitrag von Paul Grewal, Chief Legal Officer von Coinbase, könnte die Wertpapieraufsichtsbehörde den Regelsetzungsantrag des Unternehmens ablehnen, gemessen an der jüngsten Durchsetzungsmaßnahme und Erklärung der SEC. Die Kryptobörse möchte jedoch, dass die Kommission ihre Entscheidung öffentlich macht.

Coinbase erhielt zuvor eine Mitteilung von Wells von der SEC, in der es heißt, dass das Unternehmen möglicherweise gegen Wertpapiergesetze verstoßen hat. Während die Krypto-Börse behauptete, kein Gesetz gebrochen zu haben, erklärte sie sich bereit, mit der SEC vor Gericht zu gehen.

In der Zwischenzeit sagte Coinbase, dass das Unternehmen die USA verlassen könnte, wenn es keine robusten Regulierungsrichtlinien gibt. Die Firma hat kürzlich eine Bermuda-Lizenz erhalten und hat auch das Vereinigte Königreich im Visier.

Gensler von der SEC glaubt, dass Kryptounternehmen gegen das Gesetz verstoßen

Coinbase stellte auch fest, dass die SEC unter dem Vorsitz von Gary Gensler Durchsetzungsmaßnahmen gegen Kryptounternehmen durchgeführt hat, anstatt regulatorische Klarheit zu schaffen. Der CEO der Firma, Brian Armstrong, sagte kürzlich, dass die kriegerische Vorgehensweise der Agentur den Vereinigten Staaten ȣunbeschreiblichen Schadenȣ zugefügt habe.

Genslers Vorgehen gegen den Kryptosektor veranlasste auch den US-Repräsentanten Warren Davidson, Pläne zur Einführung neuer Gesetze anzukündigen, die den SEC-Chef von seiner Position entfernen würden. Laut Davidson wird die Entfernung von Gensler eine ȣlange Reihe von Missbräuchenȣ korrigieren.

Der SEC-Vorsitzende sagte jedoch, die Kommission werde ihren Ansatz nicht ändern und betonte, dass Kryptowährungsunternehmen die bestehenden Gesetze einhalten müssen.

.

Details

Besuchen Sie uns auf: krypto-news.at